

An die
für die Bereiche
Banksteuerung und **Meldewesen**
verantwortlichen Mitarbeiter/-innen

Albersloher Weg 7-13
48155 Münster

Ansprechpartner:
Wolfgang Beckmann
Telefon: 0151 15380081
E-Mail: wolfgang.beckmann@genobc.de
http:// www.genobc.de

USt-IdNr.: DE 126037637

Münster, 12.12.2017

UPDATE – LCR-Reporting- und Analysetool
NEU: Stressszenarien gem. MaRisk AT 4.3.3 i.V.m. BTR 3.1 Tz. 8

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits seit Mitte 2016 unterstützen wir die Steuerung der Liquidity Coverage Ratio (LCR) mit unserem LCR-Reporting- und Analysetool. Dank der automatisierten Datenversorgung aus bank21-Reporting und GenoSave können die benötigten Daten einfach generiert und aufbereitet werden. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen der bisherigen Anwender haben uns veranlasst, den Funktionsumfang des in MS Excel erstellten Tools deutlich zu erweitern.

Viele Institute haben bisher die MaRisk-Anforderungen zur Steuerung des allgemeinen Liquiditätsrisikos mit der Durchführung von Stresstests, die auf die Auswirkungen auf die Liquiditätskennziffer gemäß Liquiditätsverordnung (LiqV) ausgerichtet sind, erfüllt. Mit dem **Wegfall der Liquiditätsverordnung zum 01.01.2018** ist dieses Vorgehen anzupassen. Als Alternative zum bisherigen Vorgehen bietet sich eine **Simulation der LCR unter Zugrundelegung von Stressszenarien** an. Mit dem UPDATE des LCR-Reporting- und Analysetools werden entsprechende LCR-Simulationen programmtechnisch unterstützt. Zudem wurden die Analysefunktionen deutlich erweitert.

Funktionserweiterungen im Überblick:

- Aufgliederung wesentlicher LCR-Treiber in der Ex-post-Darstellung
- Erweiterung der Sensitivitätsanalysen und Kombinationsszenarien mit flexibler Definition der Szenariofaktoren (absolut bzw. relativ)

Seite 2 von 2

zum Schreiben der Geno Bank Consult GmbH vom 12.12.2017

- Erweiterung der Informationen zu Steuerungsmaßnahmen (z.B. um die maximal noch anrechenbare Erhöhung von Level-2-Aktiva)
- Ex-ante-Auswirkungen von HQLA-Fälligkeiten (bis 12 Monate) auf die LCR nach verschiedenen Szenarien
- Historische und hypothetische Szenarien auf Basis institutseigener und marktweiter Ursachen (inkl. inverser Szenarien)
- Darstellung der Liquiditätsbestandteile bzw. Funding-Potenziale sowie der Auswirkungen auf die LCR durch eine weitere Erhöhung des Liquiditätspuffers

Die Datenversorgung des LCR-Reporting- und Analysetools basiert auf einer standardisierten Zeitreihenauswertung der LCR-Meldepositionen aus bank21-Reporting sowie einem Listenexport aus GenoSave. Ergänzend hierzu können Korrekturen oder manuell ermittelte Werte berücksichtigt werden.

Einen Einblick in den Berichtsaufbau in Form eines Musterberichtes erhalten Sie unter:

<https://www.genobc.de/index.php/aktuelles>

Neben dem UPDATE des LCR-Reporting- und Analysetools bieten wir Ihnen zur Erfüllung der Anforderungen an die Steuerung des Liquiditätsrisikos eine aktualisierte Fassung unserer **Musterarbeitsanweisung „Risikocontrolling von Liquiditätsrisiken“** an.

Für Ihre Bestellung verwenden Sie bitte das beigegefügte Bestellformular.

Schon jetzt weisen wir darauf hin, dass wir Ihnen im kommenden Jahr zusätzliche Unterstützungsleistungen zur **Umsetzung der neuen Anforderungen an die Liquiditätsrisikosteuerung aus der aktuellen MaRisk-Novelle** anbieten werden. Als Ansprechpartner stehen Ihnen Herr Wolfgang Beckmann (Tel.: 0151 15380081) und Frau Nicola Winkler (Tel.: 0151 14827832) gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße

Geno Bank Consult GmbH



Martin Finke

Anlage